

Magister-Abschlussprüfungen in Altamerikanistik

Was heißt hier Abschlussprüfungen?

Für den Abschluss Deines Magister-Studiengangs musst Du folgende Abschlussprüfungen absolvieren:

Im Hauptfach:

- eine vierstündige, schriftliche Klausur oder zwei Klausurersatzscheine,
- eine einstündige mündliche Prüfung und
- im ersten Hauptfach eine Magisterarbeit.

Im Nebenfach:

- eine vierstündige, schriftliche Klausur,
- eine halbstündige mündliche Prüfung.

Du hast die Wahl, ob Du Deine Haupt-/ Nebenfächer gemeinsam oder einzeln zur Prüfung anmeldest:

Gesamtverfahren:

- Du brauchst alle notwendigen Leistungsnachweise für das Hauptstudium *aller* Deiner Fächer (d.h. alle Scheine, alle SWS).
- Zulassung und Anmeldung erledigst Du im Prüfungsbüro Deines Hauptfaches.

Vorteil:

- Zügiger Abschluss: das gesamte Prüfungsverfahren (d.h. Magisterarbeit und Prüfungen) soll 9 Monate nicht überschreiten (ca. 5 Monate davon für die Magisterarbeit – Du kannst diese frühestens 8 Wochen nach Anmeldung abgeben).

Nachteile:

- Die Prüfungen müssen als Block absolviert werden, die Magisterarbeit kann nur davor oder danach geschrieben werden, d.h. am Anfang oder Ende des Verfahrens.
- Auch wenn Du mit der Magisterarbeit beginnst, musst Du bereits alle PrüferInnen und Prüfungsthemen zusammen haben.

Einzelanmeldung (vorgezogene Teilprüfung):

- Sobald Du das Hauptstudium *eines* Fachs beendest, kannst Du die Prüfung absolvieren.
- Zulassung und Anmeldung erfolgt durch das für dieses Fach zuständige Prüfungsbüro.

Vorteile:

- Fast alle Kombinationen sind möglich (Fachprüfungen zu unterschiedlichen Zeitpunkten; erst Abschluss der Nebenfächer, dann Magisterarbeit, dann Hauptfachprüfungen etc.)
- Du hast insgesamt mehr Zeit für Deinen Abschluss, kannst diesen nach und nach machen bzw. musst nicht warten, bis alle Scheine zusammen sind.

Nachteile:

- Bürokratischer Aufwand: Du musst insgesamt mit zwei – drei Prüfungsbüros kommunizieren.
- Zeitverzögerung: z.B. für die Anmeldung der Magisterarbeit und der letzten Prüfungen müssen die vorgezogenen Fächer abgeschlossen sein und die Zeugnisse vorliegen (dies kann sehr lange dauern!).

Der Weg zur Prüfung in Altamerikanistik

1. Zum Prüfungsbüro: Beratung und Formulare abholen
2. Zur/m PrüferIn: Themen und Termine absprechen
3. Zum Prüfungsbüro: Antrag auf Zulassung stellen, 3-4 Wochen warten
4. Zum Prüfungsbüro: Anmeldung für konkreten Klausurtermin
5. Zur/m PrüferIn: weitere Absprache (Termin, Thesen für mündliche Prüfung)
6. Zum Prüfungsbüro: Noten und Ergebnisse erfragen

1. Zum Prüfungsbüro

Du hast alle für das Hauptstudium notwendigen Leistungsnachweise:

Hauptfach: vier benotete Scheine, 30 SWS + Nachweis über die Belegung des ersten Kurses einer zweiten Indianersprache.

Nebenfach: zwei benotete Scheine, 12 SWS.

Das für Altamerikanistik zuständige Prüfungsbüro ist das:

Prüfungsbüro des Fachbereichs Geschichts- und Kulturwissenschaften

Dieses befindet sich in der Koserstr. 20, 14195 Berlin, Raum A 152

Tel.: (030) 838-53169, Fax: (030) 838-52472

Die (sehr freundlichen) Mitarbeiterinnen des Prüfungsbüros sind:
Giovanna Giglio, Bärbel Krämer, Kerstin Off und Mona Kriewald.

Sprechzeiten sind: Di und Do 10-12 Uhr

In der Vorlesungszeit zusätzlich: Mi 14-16 Uhr

Telefonische Anfragen: Di und Do 9-10 Uhr

In der Vorlesungszeit zusätzlich: Mi 9-10 Uhr

Bitte richtet euch nach den oben angegebenen Sprechzeiten!!!

Hin und wieder hat das Prüfungsbüro für mehrere Wochen am Stück geschlossen. Dies wird rechtzeitig im voraus auf der Homepage (s.u.), auf dem AB oder in Form eines Türaushangs bekannt gegeben.

Beim Prüfungsbüro bekommst Du eine **individuelle Beratung**, kannst Deine Prüfungspläne und -kombination besprechen und Dir die notwendigen **Antragsformulare** abholen.

Alle notwendigen Antragsformulare bekommst Du aber auch unter

http://www.geschkult.fu-berlin.de/studium/magister/magisterpruefung/anmeldung_zulassung/index.html
oder in der Auslage vor dem Prüfungsbüro.

Achtung: Vor der Anmeldung zu konkreten Prüfungen ist eine **Zulassung** zum Prüfungsverfahren notwendig!

- Dafür stellst Du einen Antrag auf Zulassung zur Magisterprüfung (Gesamtverfahren) oder zur Prüfung im Haupt-/ Nebenfach (Teilprüfung).
- Für diesen Antrag brauchst Du die Namen und Unterschriften Deiner PrüferInnen sowie Angabe der Prüfungsschwerpunkte (Themen).

2. Kontakt zur/m PrüferIn

Prüfungsberechtigt sind derzeit in der Altamerikanistik:

Prof. Dr. Jürgen Golte,
Prof. Dr. Ursula Thiemer-Sachse,
Hon.-Prof. Dr. Viola König,

Dr. Karoline Noack,
Dr. Ute Schüren.

Üblich ist es, alle Prüfungsleistungen (Klausur, mündliche Prüfung und evt. Magisterarbeit) bei einer/m PrüferIn zu absolvieren, prinzipiell kannst Du dies aber auch bei unterschiedlichen PrüferInnen tun.

In der **Sprechstunde** Deiner/s PrüferIn besprichst Du Deine Studienschwerpunkte und unbenoteten Scheine im Hauptstudium, Deine Prüfungsschwerpunkte (diese können, müssen aber nicht Deine Studienschwerpunkte sein) und ggf. das Thema Deiner Magisterarbeit. Ein Besuch der Sprechstunde sollte frühzeitig stattfinden (2-3 Monate vorher).

Die Art und Weise der Prüfungen bleibt jeder/m PrüferIn selbst überlassen und sollte Dir ebenfalls in der Sprechstunde erklärt werden.

Allgemein gilt:

Für die **Klausur** bereitest Du ein Schwerpunktthema vor, zu dem in der Klausur drei Fragen gestellt werden, von denen eine beantwortet werden muss.

Für die **mündliche Prüfung** gibt es je nach Dauer ein Thema (halbstündige Prüfung) oder zwei Themen (einstündige), die referiert und diskutiert werden.

3. Antrag auf Zulassung beim Prüfungsbüro

Sobald Du die Unterschrift und Themen Deiner/s PrüferIn hast, kannst Du die Zulassung zur Prüfung beantragen (ist in jeder der oben genannten Sprechstunden möglich). Dies sollte frühzeitig geschehen, da Deine **Zulassung 3-4 Wochen Bearbeitungszeit** braucht (bei fehlenden Formularen oder in der vorlesungsfreien Zeit manchmal auch länger, da der Prüfungsausschuss nicht so oft tagt).

Für den Antrag musst Du alle besuchten Lehrveranstaltungen auflisten und folgende Unterlagen als Original und Kopie mitbringen (sind auch in dem Antragsformular aufgelistet):

- Zeugnis der allgemeinen Hochschulreife (Original und Fotokopie)
- Nachweis der Immatrikulation an der FU der letzten drei Semester (Fotokopie)
- Zeugnisse über den Abschluss der Zwischenprüfungen (Original und Fotokopie)
- Studienbuchseiten (Original)
- Zusammenstellung der besuchten Lehrveranstaltungen des Hauptstudiums (Anlage 1 des Antrags)
- Scheine aus dem Hauptstudium (ggf. Klausurersatzscheine) (Original und Fotokopie)
- ggf. Thema der Magisterarbeit
- ggf. Bafög-Unterlagen
- ggf. Zeugnisse über vorgezogene Fachprüfungen (Original und Fotokopie)

Wichtig ist, dass Du alle genannten Unterlagen, am besten gut geordnet, dabei hast und diese am auch persönlich abgibst bzw. vorzeigst (Originale sollten nie aus der Hand gegeben werden – außerdem kann Dir so gleich mitgeteilt werden, ob der Antrag komplett ist bzw. was genau fehlt). Erst wenn Du zugelassen bist, kannst Du Dich zu den Prüfungen anmelden.

4. Anmeldung zur Klausur

Die Klausur kann zentral am Fachbereich (es gibt feste, wöchentliche Termine) oder am LAI geschrieben werden (aktuelle Termine unter: http://www.lai.fu-berlin.de/service/infos_laufendes_semester/index.html).

Deine Anmeldung zu einem von Dir gewählten, verbindlichen Klausurtermin erfolgt beim Prüfungsbüro. Dies ist kurzfristig möglich, jedoch in der Regel mindestens 10 Tage vor dem Termin nötig, damit die Fragen Deiner/s Prüferin/Prüfers rechtzeitig (mind. eine Woche vorher) beim Prüfungsbüro sind. Dazu fordert das Prüfungsbüro nicht mehr auf, sondern es liegt in der Verantwortung Deiner Prüferin, Deines Prüfers, die/den Du natürlich daran erinnern kannst.

5. Mündliche Prüfung

Die mündliche Prüfung wird individuell mit der/dem PrüferIn abgesprochen und ein/e BeisitzerIn/ProtokollantIn gesucht.

Die mündliche Prüfung kann auch vor der schriftlichen Klausur stattfinden, die meisten PrüferInnen verlangen als Vorbereitung ein Thesenpapier und eine Bibliographie zum Thema. Steht der Termin der mündlichen Prüfung fest, bitte dem Prüfungsbüro mitteilen und die Protokollbögen abholen.

6. Noten und Ergebnisse

Wenn Gutachten (nach der Abgabe der Magisterarbeit etc.) o.ä. anstehen, immer noch einmal im Prüfungsbüro nachfragen, ob diese auch wirklich vom Prüfer eingereicht wurden.

Die **Noten** des Abschlusszeugnisses setzen sich wie folgt zusammen:

$$\begin{array}{r}
 \text{Magisterarbeit} \times 3 \\
 + 1. \text{ Hauptfach} \times 2 \\
 + 2. \text{ Hauptfach} \times 2 \quad \text{oder} \quad + 1. \text{ Nebenfach} \times 1 \\
 \qquad \qquad \qquad \qquad \qquad \qquad \qquad + 2. \text{ Nebenfach} \times 1 \\
 \hline
 \text{Ergebnis} \div 7 = \text{Gesamtnote!}
 \end{array}$$

Das **Zeugnis** liegt 3-4 Wochen nach Beendigung des gesamten Prüfungsverfahrens im Prüfungsbüro bereit und muss selbst abgeholt werden (bei Abholung einer dritten Person ist eine Vollmacht nötig) oder wird einem, durch das Übersenden eines neuen Umschlages inklusive 3,50 € an das Prüfungsbüro, dann per Einschreiben zugesendet.

Wichtig: Du wirst *nicht* informiert, wenn das Zeugnis bereit liegt, d.h. Du musst Dich selber erkundigen.

Auch ansonsten gilt: bei Fragen, Problemen etc. kannst Du Dich immer an das Prüfungsbüro wenden!!!

Viel Glück und einen guten Abschluss!!!

Aktuelle Informationen, Links und Downloads auf der Seite der Studienberatung Altamerikanistik unter <http://www.lai.fu-berlin.de/studium/studienberatung/magisteraa/index.html>

© Lateinamerika-Institut, Studienberatung Altamerikanistik (aktualisierte Fassung Nov. 2007)